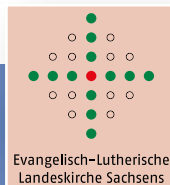


KIRCHE HEUTE

**Gemeindebrief der Ev.-Luth. Kirchgemeinden
Burkhardswalde, Krögis und Miltitz-Heynitz**



Oktober – November 2022

Liebe Schwestern und Brüder, liebe Freunde unserer Kirchengemeinden!

„Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker.“ – so wunderbar klingt es mit dem Monatsspruch für den Oktober.

Es ist ein Vers aus der Offenbarung des Johannes Kapitel 15 Vers 3, aus dem letzten Buch der Bibel.

Groß und wunderbar ist Gott, der König der Völker. Ist da der Sieg schon errungen, das Böse besiegt, die durch Taufe und Glauben Geretteten im Himmel angekommen? Keineswegs. Es toben noch furchtbare Kämpfe, alle Menschen und die Christen insbesondere erleiden eine Katastrophe nach der anderen.

So sieht es Johannes voraus, für die Endzeit dieser Welt. Und viele, die seine Offenbarung seitdem gelesen haben, haben sich in solch furchtbaren Zeiten wiedergefunden: Wo Kaiser und Könige, Diktatoren, Präsidenten, auch manch scheinbar demokratisch gewählte Leute die Macht an sich reißen, jeden Widerstand brutal unterdrücken, Christen verfolgen, die den Herrscherkult nicht anerkennen wollen. Die absolute Macht nutzt Waffen und Propaganda, nimmt Einfluss auf die Kinder, lässt keinerlei Hoffnung auf Änderung oder Besserung aufkommen.

Wie kann man da beten: Groß und wunderbar, gerecht und zuverlässig ist Gott?

Für die ersten Christen, denen Johannes von seiner Vision berichtet, ist es nicht kompliziert: Selbstverständlich herrscht Gott, er ist der Allmächtige und Zuverlässige, der Herr der Geschichte, dem alle bösen Mächte weichen müssen. Je mehr das Chaos in der Welt ausbricht, je mehr muss man sich davon überzeugen und es sich zusprechen: Gott sitzt auf dem Thron, mit dem Sohn an seiner Seite und mit allen Dienern und Engeln. Von Anbeginn der Zeit und so auch jetzt und in Zukunft lenkt er die Geschehnisse der Welt – niemand sonst. Je größer die Bedrängung, desto größer das Lob Gottes, der die Seinen durch diese Katastrophen bewahrt.

Wir tun uns als Kirche heute wohl schwer damit, solch Gotteslob und solche Glaubensgewissheit laut und fröhlich zu sagen. Gerade wir lutherischen Christen in Deutschland sind streckenweise eine diskutierende, zögerliche, staatstragende und manchmal einfach ratlose Kirche geworden: Wie kann man angesichts des Leids, angesichts abwegiger gesellschaftlicher Entwicklungen, angesichts innerer und äußerer Anfechtung noch Kirche sein? Wir wenden unheimlich viel Energie auf, um hier alles zu bedenken und möglichst viele Menschen mitzunehmen.

Vielleicht lässt sich ein Teil dieser Energie umwandeln in etwas, das nach der Offenbarung des Johannes außerordentlich wirksam ist gegen die Angst und ausgedehnt beschrieben wird: Anbetung. Wer Gott treu ist, betet ihn an, sucht seine Nähe – als Einzelner oder auch als Gemeinde. Und diese Nähe Gottes tut gut, Sie gibt Sicherheit darüber, wer in dieser Welt das Sagen hat. Sie befreit von dem Druck, selbst diese Welt retten zu müssen – bei allem gebotenen Bemühen um den Nächsten. Und sie lässt uns neidlos in aller Unterschiedlichkeit nebeneinander stehen oder knien oder tanzen, denn der Blick ist ganz auf den Herrn gerichtet.

Anbetung kann dabei ganz unterschiedlich geschehen: Mit laut gesungenen Anbetungsliedern wie „Gott ist gegenwärtig“ oder modernen Vertonungen von „Groß und wunderbar“. Anbetung kann auch etwas Stilles und Leises haben, wie wir es beim Krippenspiel am Heiligen Abend vielleicht bald wieder fühlen. So oder so – es möge in uns ein Gefühl stark machen, das wir am Ende des Monats Oktober wieder besingen werden: Ein feste Burg ist unser Gott.

Es grüßt Sie herzlich
Ihr Pfarrer Mathias Tauchert

Herzliche Einladung zu den Kinderbibeltagen in den Oktoberferien

am 27. und 28. Oktober in Sora

An diesen zwei Tagen werden wir gemeinsam mit den Kindern aus Röhrsdorf und Naustadt singen, spielen, basteln und vieles mehr. Natürlich wollen wir auch die Geschichten der Bibel entdecken und eine Menge Spaß miteinander haben.

Den Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage feiern wir am 30. Oktober 2022, 10.00 Uhr in der Kirche in Heynitz.
(Nähere Infos gibt es in der Christenlehre.)

Martinsfest in Krögis

am Freitag, dem 11. November um 17.00 Uhr in der Kirche Krögis

Der Heilige Martin, einst Ritter in der römischen Armee und später Bischof von Tours, hatte Zeit seines Lebens stets ein Herz für Kranke und Bedürftige gezeigt. An einem bitterkalten Wintertag, so sagt es die Legende, teilte er seinen Mantel mit einem armen Mann, der zu erfrieren drohte.

Wir freuen uns wieder auf eine rege Teilnahme zum Martinsfest, welches Schule, Kindergarten und Kirchgemeinde miteinander verbindet und viele Familien mit ihren Kindern anzieht.

Ganz herzlich möchten wir alle Kinder mit ihren Eltern, Paten und Großeltern einladen.

Termine Konfirmandenunterricht

Vorkonfirmanden (Konfirmation Kantate 2023) donnerstags 16.30 – 17.30 Uhr.

Hauptkonfirmanden (Konfirmation Jubilate 2024) donnerstags. 17.30 – 18.30 Uhr.

Konfirmandenunterricht findet, wenn nicht etwas anderes vereinbart wird, im Pfarrhaus Burkhardswalde statt.

Gern können noch Kinder oder Jugendliche in beide Kurse einsteigen, einfach bei Pfarrer Tauchert melden.

Gemeinderüstzeit vom 14. bis 16. Oktober 2022

Es sind noch einige Plätze frei – melden Sie sich gerne noch an.
Eine große Gemeinschaft ist ein großer Segen und tut allen gut.

Junge Gemeinde donnerstags 19.00 in Burkhardswalde!

Ja, es gibt wieder eine Junge Gemeinde in Burkhardswalde. Gott sei Lob und Dank! Gern können zu den derzeitig sechs Jugendlichen noch weitere dazukommen, aus unseren drei Kirchengemeinden Burkhardswalde, Krögis und Miltitz-Heynitz und darüber hinaus. Wenn jemand abgeholt oder nach Hause gebracht werden möchte, um teilnehmen zu können, melde sich gerne bei Pfarrer Tauchert.

Ewigkeitssonntag – Offene Kirche – Ruhige Musik

Zum Ewigkeitssonntag, auch Totensonntag, wird der Verstorbenen gedacht. Wir laden herzlich ein zum stillen Gedenken. Dazu musizieren wir mit Waldhorn und Orgel in der Kirche in Miltitz.
Die Kirchentür ist geöffnet und wer möchte, tritt ein, nimmt Platz und hört zu. Man kann so lange bleiben, wie es einem gut tut und dann auch jederzeit wieder gehen.
Sonntag, 20. November 2022, in der Zeit von ca. 15.45 Uhr bis 16.30 Uhr.
Angelika Rudolph und Klaus Nestler

Adventsblasen mit dem Posaunenchor Burkhardswalde

28.11.	18.30 Uhr	in Tanneberg an der Feuerwehr
05.12.	18.00 Uhr	am Pflegeheim in Taubenheim
05.12.	18.30 Uhr	an der Feuerwehr Taubenheim
12.12.	18.30 Uhr	in Burkhardswalde auf den Pfarrhof
19.12.	18.30 Uhr	in Munzig

Liebe Kinder, liebe Jugendliche, wir laden euch herzlich ein zu den

Krippenspielpromen

für die Christvesper am 24.12.2022, 18:00 Uhr in der Kirche Taubenheim.

Wir treffen uns zu den Promen immer mittwochs, 16:30 Uhr in der Kirche
Erste Probe am 05.10.2022

12.10.2022	9.11.2022	30.11.2022	14.12.2022
2.11.2022	23.11.2022	07.12.2022	21.12.2022
23.12.2022, 16:30 Uhr Generalprobe			

In den Herbstferien und zum Buß- und Betttag finden keine Promen statt.
Falls ihr gerne mitspielen möchtet, aber am 5.10. nicht dabei sein könnt, meldet euch bitte bei Elisabeth Urban. Auch bei Rückfragen könnt ihr mich gerne kontaktieren.
Telefon: 0174 - 3187897 (auch WhatsApp) | E-Mail: elisabeth-urban@gmx.de

Wir freuen uns auf euch
Elisabeth Urban & Anne Hanschmann

Krippenspielpromen in Burkhardswalde

Auch in Burkhardswalde wird es wieder Krippenspielpromen geben. Das Krippenspiel kommt in den Christvespern in Tanneberg und Burkhardswalde zur Aufführung. Alle Kinder sind herzlich willkommen!

Mit den Promen beginnen wir nach den Herbstferien jeweils freitags, 17.00 Uhr in der Kirche bzw. im Pfarrhaus Burkhardswalde.

Verantwortlich sind Ina Metzsig und Jenny Tränkner – Herzlichen Dank dafür!

Schrottsammlung

In Burkhardswalde-Tanneberg wird es in diesem Jahr **keine** Schrottsammlung geben. Zum Einsammeln des Schrotts konnten keine Helfer gefunden werden. Vielleicht gibt es im nächsten Jahr einen neuen Versuch.

Fraudienst Seeligstadt

Auch für den Fraudienst in Seeligstadt wird es nach vielen Jahrzehnten guter christlicher Gemeinshaft erstmal keinen regelmäßigen Fraudienst mehr geben, vor allem aus Altersgründen.

Aus dem Kirchspiel

Der engagierte Kirchenvorstand hat den Wunsch, sich verstärkt mit der Gemeinshaftentwicklung und den Gemeinshaftaufbau zu kümmern. So werden für das kommende Jahr gemeinsame Rüstzeiten und Gottesdienste, gegenseitige Einladungen zu Höhepunkten und ein Lernen von den Stärken anderer ins Auge gefasst.

Dies klingt selbstverständlich, ist aber durchaus eine große Anstrengung:

Denn wichtige Stellen in der Gemeinshaftpädagogik und in der Kirchenmusik sind nicht besetzt, und es sind auch keine Interessenten in Sicht. Die steigenden Kosten für Energie und die Substanzerhaltung der Gebäude führt dazu, dass sich in der Haushaltsplanung große Löcher auftun. Dazu steigt der Verwaltungsaufwand im Kirchspiel vor allem durch staatlichen Druck: Für Hunderte Grundstücke müssen Grundsteuererklärungen gefertigt werden, alle Kirchengemeinden werden ab 1.1.2023 umsatzsteuerpflichtig, u.v.a.m. Der Bürokratie-Wahnsinn im Ganzen bedeutet, dass wir für Verwaltung eigentlich mehr Kräfte benötigen, zulasten der Gemeinshaftarbeit. Der Kirchenvorstand steht hier vor der schweren Aufgabe, von einer Priorität der Grundstücks- und Friedhofsverwaltung hin zu einer offenen und fröhlichen Gemeinshaftarbeit zu kommen, und dabei die Gemeinshaftglieder mitzunehmen.

Allen Kirchvorstehern, Kirchengemeinshaftvertretern und Mitarbeitern unseres Kirchspiels sei an dieser Stelle ganz herzlich für ihr Engagement gedankt. Sie und wir alle brauchen die Fürbitte und Unterstützung der Gemeinshaften. Ganz konkret werden auch Menschen gebraucht, die sich ehrenamtlich in der Kinder- und Jugendarbeit engagieren, die sich mit Steuern, Versicherungen oder Bausachen auskennen, oder sich sonst einbringen können.

Diakoniebeauftragte – was ist das?

Liebe Leserinnen und Leser von KIRCHE HEUTE, in der letzten Ausgabe wurden Sie informiert, dass wir, Angelika und Stephan Rudolph, die neuen Diakoniebeauftragten für Burkhardswalde, Seeligstadt und Tauabenheim sind.

Aber was ist das eigentlich, was machen wir da?

Wir wollen gerne Ansprechpartner und Vermittler sein, sozusagen Brückenbauer von der Kirchengemeinde zur Diakonie, von Ihnen zu den vielfältigen Beratungs- und Hilfsmöglichkeiten des Diakonischen Werkes Meißen-Großenhain.

Es gibt mitunter großen Bedarf an Hilfe in persönlichen, sozialen oder wirtschaftlichen Notlagen bei Einzelpersonen oder Familien. Das Diakonische Werk hat verschiedenste Beratungsstellen und Möglichkeiten, zu helfen. Das kann in Anspruch genommen werden, Kirchenmitgliedschaft ist dafür nicht die Voraussetzung.

Hier ist das breit gefächerte Angebot an Hilfsmöglichkeiten:

- **Unterstützung bei Behinderungen und psychischer Erkrankung** – Beratung, Hilfe und Begleitung für Betroffene (Kinder bis Senioren) und ihre Angehörigen, Schulbegleitung, Frühförderung
- **Suchtberatungs- und -behandlungsstellen** – Beratung Suchtkranker, Suchtgefährdeter und Angehöriger, Begleitung von Rehabilitationsmaßnahmen, Sucht-Vorsorge
- **Tumorberatung**
- **Schuldner- und Insolvenzberatung**
- **Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfegruppen**
- **Tafel** – Lebensmittel für Menschen mit wenig Einkommen
- **Möbelbörse** – Einrichtungs- und Haushaltgegenstände für Menschen mit wenig Einkommen
- **Schwangerschaftsberatung**
- **Sozialpädagogische Familienhilfe**
- **Migration und Flüchtlingshilfe**

Wir haben dazu Telefonnummern und Namen von Ansprechpartnern. Gerne überlegen wir mit Ihnen, welches Hilfsangebot das Passende für Sie ist.

In diesem Sinne stehen wir als Brückenbauer zur Verfügung.

Sie können uns gerne ansprechen zu den Gottesdiensten, bei anderen Gelegenheiten oder telefonisch über 035 245 – 72 43 21 mit AB, den wir abhören und dann auch zurückrufen.

Mit herzlichen Grüßen,

Angelika und Stephan Rudolph

Jahreslosung 2022

Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.

Johannes 6,37

Gemeindekreise Burkhardswalde	Kontaktpersonen
Christenlehre In Burkhardswalde: donnerstags 1.–4. Klasse; 13.45 – 14.45 Uhr Kindergottesdienste am 2.10., 23.10. und 31.10.2022 jeweils 10:00 Uhr in der Kirche Burkhardswalde	Astrid Schillheim Tel. 035244 - 4 20 61
Konfirmandenunterricht Vorkonfirmanden donnerstags von 16.30 – 17.30 Uhr Hauptkonfirmanden donnerstags von 17:30 – 18:30 Uhr jeweils im Pfarrhaus Burkhardswalde	Pfarrer Tauchert 035245 - 72 91 02
Junge Gemeinde donnerstags, 19:00 Uhr im Pfarrhaus Burkhardswalde Start am 1. September 2022	Pfarrer Tauchert 035245 - 72 91 02
Hauskreise Hauskreis 1 29.09. Kegeln im Groitzscher Hof 24. 11. Adventssingen bei Erika Scholz Hauskreis 2 nach Vereinbarung	1 Magdalena Stief 035244 - 41405 2 Margit Niedergesäß 035245 - 701 41
Frauenkreise 2 Tanneberg 18.10. und 15.11.2022, 14:00 Uhr 3 Burkhardswalde 4.10. und 01.11.2022, 14:00 Uhr im Pfarrhaus Burkhardswalde	2 Erika Scholz 3 Brunhilde Krüger
Singkreis Treff: Pfarrhaus Burkhardswalde, montags (14-tägig) 18.15 Uhr	Roland Appelt 0172 362 10 17
Posaunenchor montags 19.00 Uhr · Kirche Taubenheim	Thilo Römer 035244 - 494 46
Frühstückskreis Burkhardswalde Dienstags, 11.10., 15.11. und 13.12.2022, jeweils 9:30 Uhr	Michael Reibig 0152 - 55 40 90 40
Ansprechpartner Kirchgemeindevertretung Burkhardswalde Pfarrer Tauchert	035245 - 72 91 02

GOTTESDIENSTE

Monatsspruch im Oktober

Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker.

Offenbarung 15,3

- | | |
|---|--|
| 2. Oktober
08:30 Uhr
10:00 Uhr | 16. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst in Heynitz
Gottesdienst in Taubenheim mit Taufe, Heiligem Abendmahl und Kindergottesdienst |
| 3. Oktober
11:00 Uhr | Montag
Dankgottesdienst im Weinberg – Mauna Beach |
| 9. Oktober
08:30 Uhr
10:00 Uhr | 17. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst in Burkhardswalde mit Posaunenchor
Gottesdienst in Krögis mit 2 Taufen und Kindergottesdienst |
| 16. Oktober
10:00 Uhr | 18. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst in Miltitz |
| 23. Oktober
10:00 Uhr
10:00 Uhr
10:00 Uhr | 19. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst in Burkhardswalde mit Kindergottesdienst
Familiengottesdienst zum Abschluss der Kinderbibeltage in Heynitz
Gottesdienst in Krögis mit Taufe |
| 30. Oktober
10:00 Uhr | 20. Sonntag nach Trinitatis
Gottesdienst in Heynitz |
| 31. Oktober
10:00 Uhr | Reformationstag
Gottesdienst in Taubenheim mit Kindergottesdienst und anschließendem Mittagessen |

Kollektenplan

- | | |
|--------------|--|
| 16. Oktober | Kirchliche Männerarbeit |
| 31. Oktober | Gustav-Adolf-Werk |
| 6. November | Ökumene und Auslandsarbeit der EKD |
| 27. November | Arbeit mit Kindern (verbleibt im Kirchspiel) |

Alle anderen Kollekten sind für das Kirchspiel Nossener Land bestimmt.

Monatsspruch im November

Weh denen, die Böses gut und Gutes böse nennen, die aus Finsternis Licht und aus Licht Finsternis machen, die aus sauer süß und aus süß sauer machen!

Jesaja 5, 20

- 6. November** **Drittletzter Sonntag im Kirchenjahr**
08:30 Uhr Gottesdienst in Burkhardswalde
10:00 Uhr Gottesdienst in Miltitz zum Kirchweihfest
- 11. November** **Martinstag (Freitag)**
17:00 Uhr Martinsfest in Krögis
- 13. November** **Vorletzter Sonntag im Kirchenjahr**
08:30 Uhr Gottesdienst in Burkhardswalde
10:00 Uhr Gottesdienst in Heynitz zum Kirchweihfest
- 16. November** **Buß- und Betttag (Mittwoch)**
10:00 Uhr Gottesdienst in Taubenheim
- 20. November** **Ewigkeitssonntag**
08:30 Uhr Gottesdienst in Heynitz
09:00 Uhr Gottesdienst in Taubenheim
10:00 Uhr Gottesdienst in Miltitz
10:15 Uhr Gottesdienst in Burkhardswalde
14:00 Uhr Gottesdienst in Krögis
14:30 Uhr Gottesdienst in Tanneberg mit Posaunenchor
- 27. November** **1. Advent**
08:30 Uhr Gottesdienst in Miltitz
10:00 Uhr Gottesdienst in Krögis mit Kindergottesdienst
10:00 Uhr Gottesdienst in Burkhardswalde mit Kindergottesdienst
und Posaunenchor

Monatsspruch im Dezember

Der Wolf findet Schutz beim Lamm, der Panther liegt beim Böcklein. Kalb und Löwe weiden zusammen, ein kleiner Junge leitet sie.

Jesaja 11,6

- | | |
|---------------------|--|
| 4. Dezember | 2. Advent |
| 10:00 Uhr | Gottesdienst in Heynitz |
| 14:30 Uhr | Adventsfeier mit Gottesdienst in der Kirche Burkhardswalde |
|
 | |
| 10. Dezember | Samstag |
| 15:00 Uhr | Adventskonzert mit Kirchenchor in der Kirche Krögis unter Leitung von Felix Werner |

Herzliche Einladung zum KINDERGOTTESDIENST

Willkommen sind alle Kinder zu den Kindergottesdiensten in der Kirche Krögis mit Frau Schillheim am:

- Sonntag, 9.10.2022; 10:00 Uhr
- Sonntag, 27.11.2022; 10:00 Uhr

Wir freuen uns auf die Kindergottesdienste mit Frau Hundert zu folgenden Terminen:

- Sonntag, 2.10.2022, 10.00 Uhr in Taubenheim
- Sonntag, 23.10.2022, 10.00 Uhr in Burkhardswalde
- Reformationstag (Montag), 31.10.2022, 10.00 Uhr in Taubenheim

Gottesdienst im AWO Pflegeheim Taubenheim

finden am Donnerstag, 6. Oktober, 3. November und 1. Dezember 2022, jeweils 10 Uhr statt.

Gemeindekreise Miltitz-Heynitz und Krögis		Kontaktperson
Christenlehre Christenlehre Krögis Kl. 1 – 4 mittwochs, 15.00 – 16.00 Uhr		Astrid Schillheim Tel. + Fax 035244 - 420 61
Christenlehre Miltitz Samstag, 1.10.2022 und 5.11.2022; 9:30 bis 11:00 Uhr im Pfarrhaus Miltitz		
Kindergottesdienst in der Kirche Krögis am Sonntag, 9.10. und 27.11.2022; 10:00 Uhr		
Kinderstunde in den Kindergärten Barnitz nach Vereinbarung Löthain nach Vereinbarung Miltitz nach Vereinbarung		Astrid Schillheim Tel. + Fax 035244 - 420 61
Konfirmandenunterricht Vorkonfirmanden donnerstags von 16.30 – 17.30 Uhr Hauptkonfirmanden donnerstags von 17:30 – 18:30 Uhr jeweils im Pfarrhaus Burkhardswalde		Pfarrer Tauchert 035245 - 729 102
Gesprächskreis Heynitz Donnerstag, 20.10., 17.11. und 15.12.2022, jeweils 19:30 Uhr		Magdalena Stief 035244 - 41405
Hauskreis Heynitz / Mauna bei Fam. Socher, Heynitzer Straße 5 Freitag, 21.10., 18.11. und 9.12.2022, 20:00 Uhr		Fam. Socher 035244 - 12 49 64, Mobil 0159 05 04 15 81
Frauidienst Krögis Mittwoch, 19.10.2022 und 15.11.2022; 14:00 Uhr		Waltraud Hanusch 035244 - 49 50 12
Krögiser Frauentreff Dienstag, 25.10. und 29.11.2022; 19:00 Uhr im Gemeinderaum der Kirche Krögis		
Kirchenchor Krögis donnerstags 19.30 Uhr, in der Kirche Krögis		Felix Werner 0172 791 98 44
Posaunenchor Krögis mittwochs 19.00 Uhr, Kirche Krögis		Klaus Nestler 035244 - 416 76
Ansprechpartner Kirchengemeindevertretung		
Miltitz-Heynitz	Ulrich Glöckner	Tel. 035244 - 431 01
Krögis	Sabine Grübler	Tel. 035244 - 417 28

Urlaub Pfarrer Tauchert

24. – 30.10.2022 Vertretung Pfr. Pierel

17. – 19.11.2022 Vertretung Pfr. Loderstädt

BeziehungsWAISEN?

Lebensberatung Zukunft geben

Die Haus- und Straßensammlung der Diakonie Sachsen vom 11. bis zum 20. November 2022 bittet um Spenden zugunsten Ehe- Familien- und Lebensberatungsstellen diakonischer Träger.

Wie es Paaren geht, hat neben der persönlichen immer auch eine gesellschaftliche Dimension: Partnerschaftskonflikte haben massive Auswirkungen auf das gesamte Umfeld. Scheidungs- und Trennungskosten sorgen auch im Gesundheitssystem für eine Kostenexplosion – in allen Generationen: Herz-Kreislaufkrankungen, Suchterkrankungen, Depressionen, Verhaltensauffälligkeiten... Und: In jedem dritten Scheidungsfall wird ein Elternteil finanziell abhängig vom Jobcenter und gerät mit seinen Kindern in die Armutsfalle.

Es kann uns als Gesellschaft und auch als Kirche nicht egal sein, wie es Paaren geht. Hier präventiv, also stärkend und stützend einzugreifen, damit Familie und Beziehungen gelingen, ist auch ein zutiefst politischer Anspruch. Ehe-, Familien- und Lebensberatung sollte daher eine Säule der Familienpolitik werden. Ihre Effektivität ist beeindruckend: Zwei Drittel der beratenen Paare bewerten ihre Partnerschaft nach Abschluss der Beratung als stabiler und befriedigender. Wer sich dennoch trennt, tut dies versöhnlicher und hat das Wohl der Kinder besser im Blick.

Jeder Euro, der in die Beratungsarbeit von Paaren, aber auch Einzelnen in Beziehungskrisen gesteckt wird, wäre daher aus Sicht der Diakonie Sachsen eine rentable Investition! Dennoch wird die ELF-Beratung nur teilweise öffentlich gefördert.

Weil ein großer Teil der Beratungskosten trotz der Unterstützung durch die Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens von unseren diakonischen Einrichtungen und Diensten vor Ort getragen werden muss, fließen die Spenden aus der diesjährigen Herbstsammlung der Diakonie Sachsen in die diakonischen Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen.

Mit Ihrer Spende tragen Sie dazu bei, den diakonischen Ehe-, Familien- und Lebensberatungsstellen eine Zukunft zu geben!

Weitere Informationen zum Spendenaufruf sowie zu etwaigen Veranstaltungen finden Sie unter www.diakonie-sachsen.de/onlinespende

So können Sie die Arbeit unterstützen:

- mit einer Spende per Überweisung auf unser Spendenkonto
IBAN: DE15 3506 0190 1600 3000 12 · Kennwort: Lebensberatung
- oder einer Online-Spende:
www.diakonie-sachsen.de/onlinespende
- oder über die Spendenbüchsen,
die Sie in Ihrer Kirchgemeinde finden.

Wir danken Ihnen – Spende Nächstenliebe!

Foto: Paolese – stock.adobe.com



Festgottesdienst zum Traugedächtnis im Dom zu Meißen

Für alle, die im Meißner Dom geheiratet haben

2021 hatte Dompfarrer Superintendent Andreas Beuchel erstmalig zu einem Traugedächtnis eingeladen. Mit über 60 Paaren, die der Einladung folgten, war das Echo überwältigend. Ehepaare, die sich im Dom das Ja-Wort gegeben haben, sind auch dieses Jahr wieder herzlich eingeladen. Ebenso sind Alleinstehende, die in diesem Rahmen auf ihre Ehe zurückblicken möchten, herzlich willkommen!

Termin: Sonntag, 9. Oktober – 12 Uhr

Ihre Anmeldung erleichtert die Vorbereitungen:

Per E-Mail an pr@dom-zu-meissen.de oder telefonisch unter 03521 – 45 24 90

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Foto: F. Hartmann Bildrechte: Hochstift Meißen



„Weihnachten im Schuhkarton“

ist die beliebteste Geschenkaktion weltweit. **Unter dem Motto „Liebe lässt sich einpacken“ erleben Kinder in Not nicht nur Weihnachtsfreude durch einen Schuhkarton, sondern werden auch mit der Liebe Gottes berührt.** International ist die Aktion unter dem Namen „Operation Christmas Child“ bekannt. Seit 1993 wurden weltweit bereits über 186 Millionen Kinder in über 150 Ländern erreicht.

Neben den Ländern aus dem deutschsprachigen Raum werden auch in den Vereinigten Staaten, Australien und Neuseeland, Kanada, Großbritannien, Spanien und Finnland Schuhkartons für bedürftige Kinder gepackt.

Abgabeschluss ist der 7. November 2022 in Ihren Kirchgemeinden an folgenden Orten:

- im Pfarramt Burkhardswalde, Markt 1
- bei Familie Glöckner in Miltitz, Am Teichdamm 2
- bei Familie Fiedler im Pfarrhaus Miltitz, Miltitzer Kirchstr. 5
- bei Astrid Schillheim, Luga, Nr. 10

Bitte spenden Sie pro abgegebenem Paket 10 € für die Kosten von Sammlung und Transport in die Zielgebiete – vielen Dank!

In den Zielländern werden die Päckchen von Kirchgemeinden unterschiedlicher Konfessionen zielgerichtet an bedürftige Kinder verteilt.

Weitere Informationen erfahren Sie unter www.weihnachten-im-schuhkarton.org oder der Hotline 030 - 76 883 883. (Quelle: www.die-samariter.org)

Aufruf zur 64. Aktion Brot für die Welt

Eine Welt. Ein Klima. Eine Zukunft.

In weiten Teilen Europas vertrocknen Wälder und Wiesen – in Bangladesch muss fruchtbares Ackerland immer stärker vor Überflutung und Versalzung geschützt werden. Heftiger Starkregen hat auch in Deutschland zu Hochwasserkatastrophen geführt, und der Wiederaufbau beschäftigt die Menschen viele Jahre. In Burkina Faso wird es von Jahr zu Jahr schwieriger, eine Ernte einzubringen, die die Familien ernährt: Denn vielerorts sind die Böden ausgelaugt, staubig und steinhart.

Der Klimawandel ist eine globale Bedrohung – er zeigt sich vor Ort jedoch in unterschiedlicher Weise. Zu viel oder zu wenig Wasser – es sind zwei Gesichter derselben Krise.

Beide offenbaren schmerzhaft, dass die sensiblen Grundrhythmen unserer Einen Welt aus dem Takt geraten. Mehr denn je spüren wir, dass wir auf unserem Planeten nur gemeinsam eine Zukunft haben.

Die Klimakrise betrifft uns alle, aber sie trifft nicht alle gleich: Diejenigen, die am wenigsten dazu beigetragen haben, leiden am meisten unter ihr. Es sind die Ärmsten, deren Felder vertrocknen oder überschwemmt werden. Es sind die Schutzlosen, die von Wetterextremen am heftigsten betroffen sind. Brot für die Welt hat den Einsatz für Klimagerechtigkeit daher zu einem Schwerpunkt seiner Arbeit gemacht. Unsere Partner in Bangladesch, Burkina Faso und in vielen anderen Ländern unterstützen Menschen dabei, mit Wetterextremen besser zurechtzukommen: Wenn Kleinbauernfamilien robustes traditionelles Saatgut verwenden, können sie Phasen der Trockenheit überstehen. Mit Steinwällen wird die Konservierung von Feuchtigkeit im Boden unterstützt. In von Überflutung bedrohten Gebieten sichern veränderte Anbaumethoden die Ernten und ermöglichen dadurch eine vielfältige Ernährung. Auf diese Weise entstehen Oasen des Lebens in verwüsteten Regionen.

Eines steht jedoch fest: Klimagerechtigkeit erreichen wir nur, wenn sich auch bei uns vieles verändert. Deshalb fordern wir – gemeinsam mit unseren Partnern – von der Politik konkrete Schritte hin zu einer klimagerechten Gesellschaft. Diese Schritte beginnen bei uns selbst mit einer Lebensweise, die Ressourcen in jeder Hinsicht schont. Sie führen weiter in aktives Engagement und in gelebte Solidarität mit den Menschen im Globalen Süden. Wir bitten Sie daher, sich mit uns für Klimagerechtigkeit einzusetzen: durch Ihren eigenen Lebensstil, durch Spenden für die wichtige Arbeit unserer Projektpartner, die an der Seite der Ärmsten stehen – und mit dem Gebet für das tägliche Brot in der Einen Welt.

Für Ihren Beitrag und Ihr Vertrauen danken wir Ihnen von Herzen!



Einweihung der Gemeinderäume in der Kirche Taubenheim

Gemeindefest in Burkhardswalde



Wiedereintritt in die Kirche

Manchmal ändert sich im Laufe eines Lebens die Beziehung zum Glauben. Der Austritt ist ein konsequenter Schritt, sich von seiner Kirchenmitgliedschaft loszusagen. Doch ebenso kann es geschehen, dass man diesen Schritt später bereut.

Von Seiten der Kirche ist der Austritt nicht endgültig. Nach christlichem Verständnis gilt jede (in einer anerkannten christlichen Gemeinschaft erhaltene) Taufe ein Leben lang.

Die Aufnahme wird in der Regel in die Kirchgemeinde Ihres Wohnortes erfolgen. Es ist aber auch möglich, in eine andere Kirchgemeinde aufgenommen zu werden.

Den Wiedereintritt kann man im Pfarramt erklären, indem man einen Aufnahmeantrag stellt und unterschreibt.

Das dazugehörige Gespräch mit dem Pfarrer dient der Beratung und Orientierung. Niemand muss seinen einstigen Kirchenaustritt rechtfertigen.

Die Kirchgemeinde lädt dann ein, die Wiederaufnahme – in der Regel im Rahmen eines Gottesdienstes – zu feiern.

Quelle: <https://www.evks.de/wir/mitgliedschaft/wiedereintritt/>

In unsere Fürbitte schließen wir ein

Getauft wurden in der Kirche zu Heynitz

am 24. Juli 2022

Johanna Lina Lorenz

aus Oranienburg

*Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei;
aber die Liebe ist die größte unter ihnen.*

1. Korinther 13,13

Es wurde wiederaufgenommen in die Kirche

im Gottesdienst am 18. September 2022 in der Kirche Tanneberg

Katrin Leistner aus Tanneberg

Herzlich willkommen und Gottes Segen!

Christlich bestattet wurden

auf dem Friedhof Tanneberg

Frida Lisa Heyde geb. Grellmann

am 16. August 2022 im Alter von 82 Jahren

Der Menschensohn ist gekommen, zu suchen und selig zu machen, was verloren ist.

Lukas 19,10

auf dem Friedhof Naustadt

Gert Johannes Wallrabe

am 19. August 2022 im Alter von 89 Jahren

Und ich will den Vater bitten und er wird euch einen andern Tröster geben, dass er bei euch sei in Ewigkeit: den Geist der Wahrheit, den die Welt nicht empfangen kann, denn sie sieht ihn nicht und kennt ihn nicht. Ihr kennt ihn, denn er bleibt bei euch und wird in euch sein. Ich will euch nicht als Waisen zurücklassen; ich komme zu euch. Es ist noch eine kleine Zeit, dann sieht die Welt mich nicht mehr. Ihr aber seht mich, denn ich lebe, und ihr sollt auch leben.

Johannes 14, 16–19

auf dem Neuen Johannesfriedhof zu Meißen

Ilse Dora Leuschner geb. Starke

am 19. August 2022 im Alter von 98 Jahren

Wir wollen euch aber, Brüder und Schwestern, nicht im Ungewissen lassen über die, die da schlafen, damit ihr nicht traurig seid wie die andern, die keine Hoffnung haben. Denn wenn wir glauben, dass Jesus gestorben und auferstanden ist, so wird Gott auch die, die da entschlafen sind, durch Jesus mit ihm führen.

1. Thessalonicher 4, 13–14

auf dem Friedhof Taubenheim

Ralf Binder

am 28. Juli 2022 im Alter von 50 Jahren

Heile du mich, HERR, so werde ich heil; hilf du mir, so ist mir geholfen.

Jeremia 17, 14

Nicht die Starken bedürfen des Arztes, sondern die Kranken. Ich bin nicht gekommen, Gerechte zu rufen, sondern Sünder.

Markus 2, 17

Rolf Herbert Bretschneider

am 23. September 2022 im Alter von 72 Jahren

Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an bis in Ewigkeit.

Psalm 121,8



Gottesdienst in Heynitz



Gemeindefest in Miltitz



Pfarramt und Friedhofsverwaltung in Burkhardswalde

Markt 1 · OT Burkhardswalde | 01665 Klipphausen | Tel. 03 52 45 - 702 50 | Fax - 702 51

Pfarrer Mathias Tauchert | Tel. 03 52 45 - 72 91 02 | 0175 566 31 96

E-Mail mathias.tauchert@evlks.de | www.pfarramt-burkhardswalde.de

Pfarramtsverwaltung Burkhardswalde – Birgit Schreiber-Ulbricht

Achtung – neue Sprechzeiten: Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr und nach Vereinbarung

Tel. 03 52 45 - 702 50, Fax 03 52 45 - 702 51

E-Mail kg.burkhardswalde@evlks.de

Friedhofsverwaltung Burkhardswalde – Sandra Barthel und Anna Benedikt

Sprechzeit im Pfarrhaus Nossen, Dresdner Str. 2 | 01683 Nossen

Dienstag 9.00 – 12.00 Uhr, 14.00 – 17.00 Uhr

Donnerstag 9.00 – 12.00 Uhr, 13.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung

Tel. 03 52 42 - 6 84 67, Fax - 6 68 87 | **E-Mail kg.nossen@evlks.de**

Gemeindepädagogin

Astrid Schillheim

Luga Nr. 10 · 01665 Käbschütztal | Tel. + Fax 03 52 44 - 420 61 | **E-Mail schillheim.a@freenet.de**

Bankverbindungen

Für alle Spenden (außer Kirchgeld und Friedhof)

Kontoinhaber Kirchenbezirk Dresden Nord – Kassenverwaltung

Bank für Kirche u. Diakonie

IBAN DE 37 3506 0190 1667 2090 52 | **BIC** GENODE1DKD

Als Verwendungszweck bitte stets Namen d. Kirchengemeinde eintragen oder Rechtsträgernummer »RT«

KG Krögis RT 2325

KG Miltitz-Heynitz RT 2329

KG Burkhardswalde RT 2361

Einzahlung für alle Friedhöfe

Kontoinhaber Kirchengemeinde Burkhardswalde | Bank für Kirche und Diakonie

IBAN DE46 3506 0190 1615 3000 19

Einzahlung für das Kirchgeld – Achtung neue Bankverbindung!

Kontoinhaber Kirchengemeinde Burkhardswalde | Bank für Kirche und Diakonie

IBAN DE74 3506 0190 1615 3000 00

Friedhofsdienst

Burkhardswalde, Tanneberg und Taubenheim über Friedhofsverwaltung Nossen

Krögis Andreas Süß | Tel. 03 52 44 - 415 71

Heynitz Jürgen Langenbacher | Tel. 03 52 44 - 428 88

Kontaktpersonen für diakonische Hilfe

Miltitz-Heynitz und Krögis Pfarramt Burkhardswalde · Tel. 03 52 45 - 702 50

Burkhardswalde Angelika und Stephan Rudolph · Tel. 035 245 – 72 43 21

Impressum

KIRCHE HEUTE erscheint sechsmal im Jahr | **Auflage** 750 Stück

Herausgeber Kirchengemeindevertretung der Ev.-Luth. Kirchengemeinden

Burkhardswalde, Krögis u. Miltitz-Heynitz.

Redaktion Pfarrer Tauchert, Astrid Schillheim, Ulrich Glöckner, Sabine Grübler

Satz Volker Nacke, Wilsdruff · **Druck** Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen

Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember 2022 / Januar 2023 ist der 9. Nov. 2022.



Orgel & Wein in der Kirche Taubenheim

Jahresrückblick Kirche Miltitz



Titelfoto: Gemeindefest Burkhardswalde